

Kommentar zur Rechnung 2022 Verein Berner Bauern Verband

Betriebsertrag

Trotz der sehr angespannten Wirtschaftslage und den damit gestiegenen Kosten für Energie und Hilfsstoffe, konnte die BEBV – Fläche gesteigert werden. Deutliche Steigerung der Mitgliederbeiträge aus dem Berner Jura auf Fr. 63'000.- und der Fördermitgliederbeiträge auf Fr. 37'500.- Das Sponsoring der MTI Abstimmung brachte rund Fr. 31'000.- ein. Es konnte eine grössere Rückbuchung bei den nicht bezahlten Rechnungen von Fr. 26'000.-getätigt werden als im Vorjahr.

Betriebsaufwand

Der Strukturwandel wird hier deutlich. Die BEBV – Fläche steigt, die Anzahl Betriebe sinkt. Daraus resultieren die leicht tieferen Beiträge an Regionen. Für die Kampagnen/Wahlen (Massentierhaltungsinitiative) wurde mehr Geld investiert als budgetiert. Der Aufwand Kommunikation Verein beinhaltet Kosten für die neue Webseite, die Unterstützung der Rehkitzrettung und Fördermitgliederanlass. Die Kosten der Webseite fielen durch die zeitliche Verzögerung wegen Personalengpass etwas höher aus. Die Übernahme der Gesamtkosten Rehkitzrettung (Fr. 8'000.-) waren nicht budgetiert.

Der Beitrag SBV erscheint höher als im Vorjahr wegen der MWST Verrechnung.

Personalaufwand und übriger Personalaufwand

Diese Position umfasst alle Aufwendungen für Gremien an Sitzungsgeldern und Spesen. Sitzungstätigkeiten wieder auf Niveau vor Corona.

WB Beteiligungen und Finanzvermögen

Die Hochdorfaktien haben weiter an Wert verloren, eine Wertberichtigung musste vorgenommen werden.

Ausserordentlicher und betriebsfremder Erfolg, Steuern

Rückstellungen von Fr. 86'500.- für die neue Webseite wurden aufgelöst.

Gesamtergebnis

Der Verein schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'674.37.- ab. Die nicht budgetierten Mehreinnahmen für das MTI-Sponsoring und die etwas höheren Mitgliederbeiträge konnten die Mehrkosten für Webseite und Rehkitzrettung abfedern und den budgetierten Verlust von rund Fr. 30'000.- abwenden.